



Gemeinde *Weingarten (Baden)*



Jahresrechnung 2018 Kernhaushalt und Eigenbetriebe



Eckdaten 2018

					Planansatz		Ergebnis
Zuführungsrate					1.419.000 €		1.364.585 €
Kreditaufnahme					- €		- €
					Anfangsbestand		Endbestand
Stand der Kredite (31.12.)					9.751.543 €		9.418.849 €
					Planansatz		Ergebnis
Rücklagenentnahme					1.906.900 €		2.381.292 €
					Anfangsbestand		Endbestand
Stand der Rücklage					4.657.572 €		2.276.280 €

Jahresabschluss 2018

I. Feststellung der Jahresrechnung 2018 - Beschluss des Gemeinderats (Auszug) -

1. Die Jahresrechnung für das Jahr 2018 ist aufgestellt.
2. Der Gemeinderat stellt nach Beratung die Ergebnisse der Jahresrechnung gemäß § 95 Abs. 2 GemO fest.
3. Bereinigtes Einnahmen- und Ausgabensoll:

Verwaltungshaushalt	29.422.867,71 €
Vermögenshaushalt	6.695.430,90 €
Gesamthaushalt	36.118.298,61 €

4. Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt: 1.364.585,00 €
5. Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage 2.381.292,30 €
6. Endbetrag der Vermögensrechnung (Bilanz) 83.699.930,91 €
7. Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Rechenschaftsbericht) wird zugestimmt.

Weingarten, den 22.03.2021

Eric Bänziger
Bürgermeister

Vermögensrechnung (Bilanz)

II. Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2018

Aktiva			Passiva		
0	Anlagevermögen		5	Deckungskapital	
01	Kostenrechnende Einrichtungen		51	Kostenrechnende Einrichtungen	
011	Sachanlagen	38.353.632,09 €	511	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.417.022,36 €
012	Finanzanlagen	1.575.000,00 €	512	Zuweisungen und Zuschüsse	1.908.661,54 €
02	Verwaltungsvermögen		52	Verwaltungsvermögen	
021	Sachanlagen	34.437.215,32 €	521	Beiträge und ähnliche Entgelte	8.068.527,78 €
022	Finanzanlagen	29.367,96 €	522	Zuweisungen und Zuschüsse	10.487.723,90 €
			53	Kredite	9.418.849,06 €
			55	Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	191.875,00 €
			56	Sonstiges Deckungskapital	45.473.555,73 €
Zwischensumme:		74.395.215,37 €	Zwischensumme:		76.966.215,37 €
1	Abgrenzung zum Anlagevermögen		7	Abgrenzung zum Deckungskapital	
11	Haushalts-Ausgabereste	2.571.000,00 €	71	Haushalts-Einnahmereste	- €
			72	Fehlbeträge	
Zwischensumme:		76.966.215,37 €	Zwischensumme:		76.966.215,37 €
2	Geldanlagen		8	Rücklagen/sonst. Geldvermögensbindung	
21	Einlagen bei Kreditinstituten		81	Allgemeine Rücklage	2.276.279,51 €
29	Sonst. Geldanlagen	1.723.331,10 €			
4	Forderungen aus lfd. Rechnung		9	Verpflichtungen aus lfd. Rechnung	
41	Kasseneinnahmereste	1.491.652,99 €	91	Kassenausgabereste	754.649,81 €
42	Haushaltseinnahmereste VMH	- €	92	Haushaltsausgabereste	2.571.000,00 €
43	Fehlbetrag des VMH	- €	93	Kassenkredite (Kassenbestände der EigB.)	1.131.786,22 €
44	Kassenbestand	3.518.731,45 €	94	Kassenvorrat	
SUMME:		83.699.930,91 €	SUMME:		83.699.930,91 €
Weingarten (Baden), 22.03.2021					
Eric Bänziger			Michael Schneider		
Bürgermeister			Fachbediensteter für das Finanzwesen		

Übersicht Steuern und Gebühren

1. Übersicht über Steuern, Gebühren und Beiträge

		<u>gültig ab</u>
Grundsteuer		
Grundsteuer A	Hebesatz 330 v.H.	01.01.2011
Grundsteuer B	Hebesatz 340 v.H.	01.01.2012
Gewerbsteuer		
	Hebesatz 340 v.H.	01.01.2006
Hundesteuer		
■ Ersthund	96 €/Jahr	01.01.2012
■ Jeder weitere Hund	192 €/Jahr	01.01.2012
■ Kampfhund	288 €/Jahr	01.01.2012
■ Jeder weitere Kampfhund	576 €/Jahr	01.01.2012
■ Zwingersteuer	192 €/Jahr	01.01.2012
Vergnügungssteuer		
20 % der elektronisch gezählten Bruttokasse		01.08.2014
Wasserzins	1,74 €/cbm, zuzüglich Grundgebühr	01.01.2015
Abwassergebühren		
	2,02 €/cbm Frischwasser	01.01.2016
	0,56 €/qm versiegelte Fläche	01.01.2016

Übersicht Beiträge

Erschließungsbeiträge

01.11.2006

Von den beitragsfähigen Erschließungskosten wird folgender Anteil umgelegt:

- | | | |
|---------------------------------|------|---|
| ■ Anbaustraßen und Wohnwege | 95 % | |
| ■ Kinderspielplätze | 80 % | (gesonderte Zuordnungssatzung erforderlich) |
| ■ Grünanlagen und Sammelstraßen | 70 % | (gesonderte Zuordnungssatzung erforderlich) |
| ■ Parkflächen und Sammelwege | 60 % | (gesonderte Zuordnungssatzung erforderlich) |

Abwasserbeitrag

pro qm Nutzungsfläche 4,60 €

01.01.2002

Klärbeitrag

pro qm Nutzungsfläche 1,28 €

01.01.2002

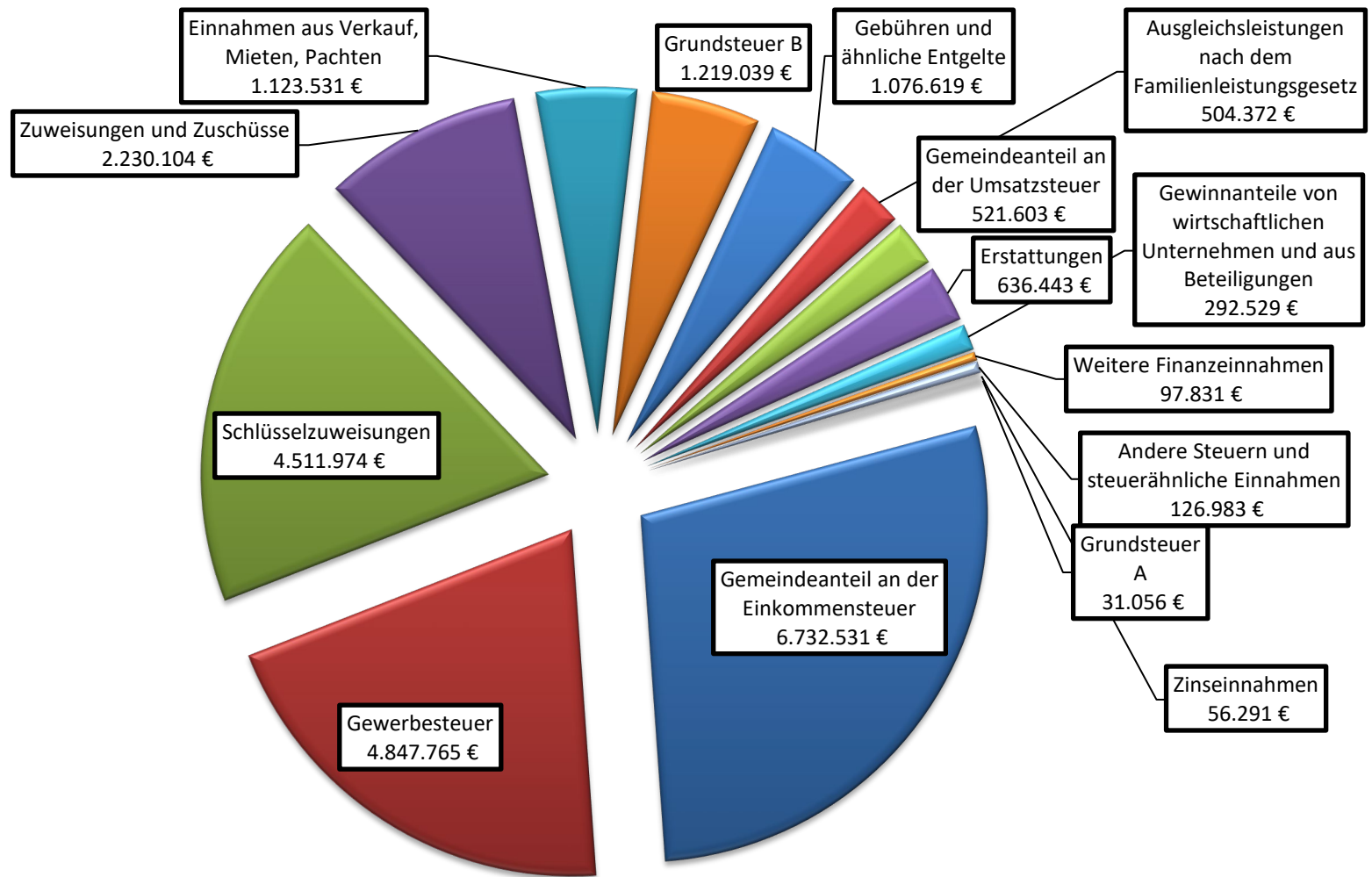
Wasserversorgungsbeitrag

pro qm Nutzungsfläche 1,64 €

01.01.2002

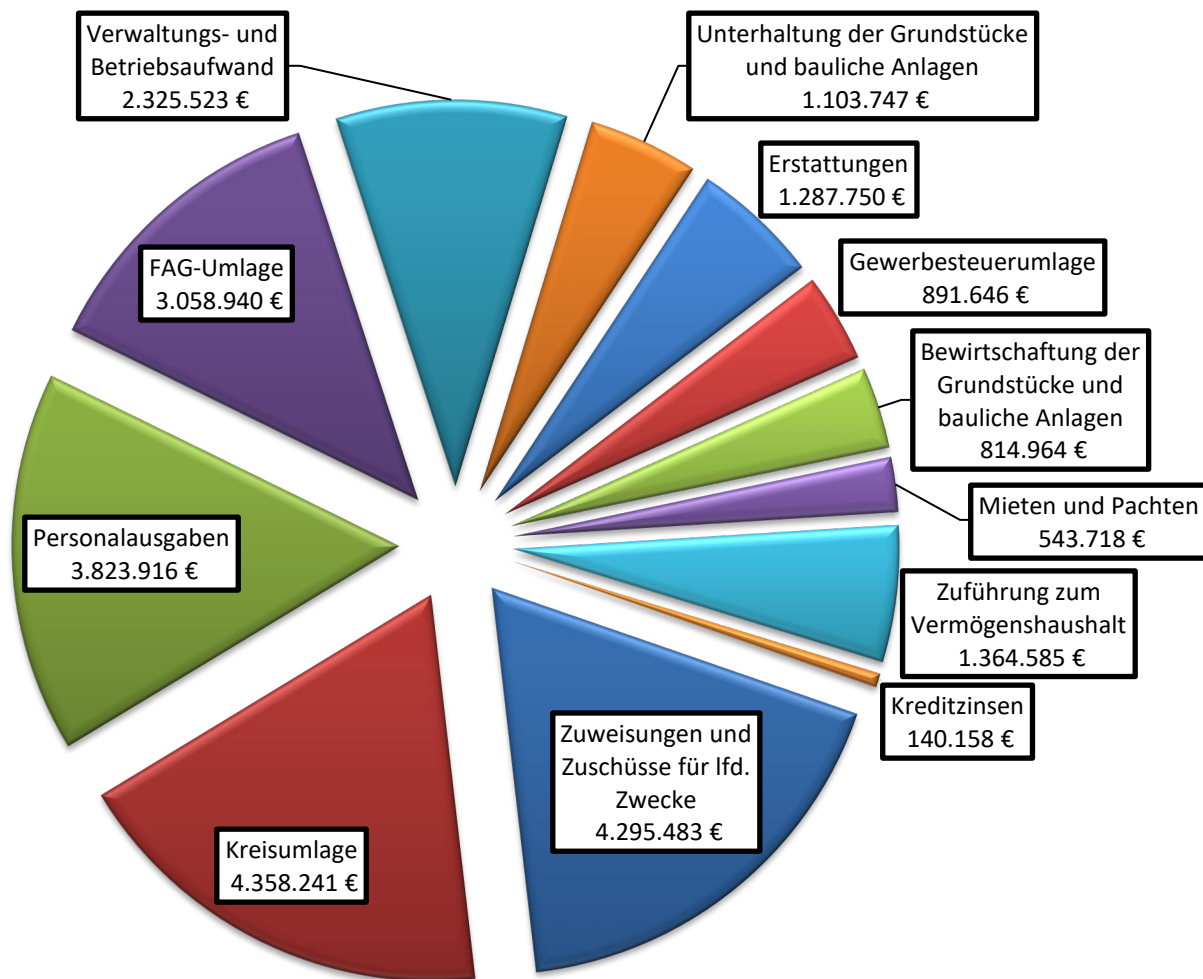
Verwaltungshaushalt Einnahmen (ohne ILV und Kalk.E.)

24.008.671 €



Verwaltungshaushalt Ausgaben (ohne ILV und Kalk.E.)

24.008.671 €



Verwaltungshaushalt 2018

Ergebnisse der Haushaltswirtschaft (§ 44 Abs. 3 GemHVO)

Erläuterungen zum Verwaltungshaushalt:

	Plan	Rechnungsergebnis	Abweichung	
Verwaltungshaushalt	29.026.600,00 €	29.436.871,71 €	+ 410.271,71 €	+ 1,41 %
Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.419.000,00 €	1.364.585,00 €	- 54.415,00 €	- 3,83 %
Zuführung vom Vermögenshaushalt	- €	- €	+ 0,00 €	

Der Verwaltungshaushalt schnitt um 410 T€ besser ab als ursprünglich geplant. Grund hierfür waren insbesondere:

Mehr-Einnahmen den Schlüsselzuweisungen (+ 129 T€), den Erstattungen von (+ 150 T€), den Zuweisungen und Zuschüssen (+ 218 T€), Konzessionsabgaben (+ 20 T€), der Gewerbesteuer (+ 48 T€), Zinseinnahmen (+ 25 T€) ua. Steuern und steuerähnlichen Einnahmen (+ 23 T€).

Minder-Ausgaben bei den Personalkosten (- 157 T€), den Erstattungen (- 75 T€), den Zuweisungen und Zuschüssen (- 168 T€), der Bewirtschaftung der Grundstücke (- 75 T€), der Gewerbesteuerumlage (- 75 T€) und der Finanzausgleichsumlage (- 11 T€).

Demgegenüber standen

Minder-Einnahmen insbesondere beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (- 82 €), den Erlösen aus Verkauf, Mieten und Pachten (- 83 T€), der Grundsteuer (- 32 T€) und aus weiteren Finanzeinnahmen (- 10 T€).

Mehr-Ausgaben bei der Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung (+ 303 T€) und dem sonstigen Verwaltungs- und Betriebsaufwand (+ 703 T€).

Per Saldo wurden somit insgesamt gegenüber dem Haushalts-Ansatz auf der Einnahmen-Seite 775 T€ mehr vereinnahmt und auf der Ausgaben-Seite 1.167 T€ mehr verausgabt (ohne Berücksichtigung der Zuführungsrate).

Durch die Mehr-Einnahmen konnten die per Saldo getätigten Mehr-Ausgaben nur teilweise kompensiert werden. Dadurch verringerte sich die geplante **Zuführung** an den Vermögenshaushalt von 1.419 T€ auf **1.365 T€**.

Mehr- und Mindereinnahmen bzw. Ausgaben VwH

Mehr-Einnahmen		Plan	Soll	
+ Gewerbesteuer	003	4.800.000 €	4.847.765 €	47.765 €
+ Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	02-03	103.000 €	126.983 €	23.983 €
+ Schlüsselzuweisungen	041	4.382.800 €	4.511.974 €	129.174 €
+ Erstattungen	16	486.100 €	636.443 €	150.343 €
+ Zuweisungen und Zuschüsse	17	2.011.900 €	2.230.104 €	218.204 €
+ Konzessionsabgaben	21-22	272.400 €	292.529 €	20.129 €
+ Innere Verrechnungen	169	3.969.400 €	4.129.801 €	160.401 €
+ Zinseinnahmen	20	31.600 €	56.291 €	24.691 €

16.057.200 €	16.831.889 €	774.689 €
---------------------	---------------------	------------------

Minder-Einnahmen				
• Grundsteuer	000/001	1.282.000 €	1.250.096 €	31.904 €
• Gemeinde-Anteil an der Einkommensteuer	010	6.814.500 €	6.732.531 €	81.969 €
• Gemeinde-Anteil an der Umsatzsteuer	012	529.300 €	521.603 €	7.697 €
• Leistungen n.d. Familien-Leistungsausgleich	091	505.400 €	504.372 €	1.028 €
• Gebühren und ähnliche Entgelte	10-12	1.094.700 €	1.076.619 €	18.081 €
• Verkauf, Mieten, Pachten	13-15	1.206.200 €	1.123.531 €	82.669 €
• Weitere Finanzeinnahmen	26	108.000 €	97.831 €	10.169 €
• Kalkulatorische Einnahmen	27	1.429.300 €	1.298.400 €	130.900 €

12.969.400 €	12.604.982 €	364.418 €
---------------------	---------------------	------------------

Saldo Einnahmen (Zwischensumme)	29.026.600 €	29.436.872 €	410.272 €
--	---------------------	---------------------	------------------

Saldo Mehr-Einnahmen	29.026.600 €	29.436.872 €	410.272 €
-----------------------------	---------------------	---------------------	------------------

Mehr-Ausgaben		Plan	Soll	
+ Grundstücks- u. Gebäudeunterhaltung	516	800.600 €	1.103.747 €	303.147 €
+ Sonstiger Verwaltungs- und Betriebsaufwand		2.166.200 €	2.869.241 €	703.041 €
+ Zinsausgaben	80	139.700 €	140.158 €	458 €
+ Innere Verrechnungen	679	3.969.400 €	4.129.801 €	160.401 €

7.075.900 €	8.242.946 €	1.167.046 €
--------------------	--------------------	--------------------

Minder-Ausgaben				
• Personalkosten	4	3.980.800 €	3.823.916 €	156.884 €
• Erstattungen	67	1.363.000 €	1.287.750 €	75.250 €
• Zuweisungen und Zuschüsse	7	4.463.400 €	4.295.483 €	167.917 €
• Bewirtschaftung der Grundstücke	54	890.100 €	814.964 €	75.136 €
• Gewerbesteuerumlage	810	967.100 €	891.646 €	75.454 €
• Finanzausgleichsumlage	831	3.070.300 €	3.058.940 €	11.360 €
• Kreisumlage	832	4.362.700 €	4.358.241 €	4.459 €
• Weitere Finanzausgaben	84	5.000 €	- €	5.000 €
• Kalkulatorische Kosten	68	1.429.300 €	1.298.400 €	130.900 €

20.531.700 €	19.829.340 €	702.360 €
---------------------	---------------------	------------------

Saldo Ausgaben (Zwischensumme)	27.607.600 €	28.072.287 €	464.687 €
---------------------------------------	---------------------	---------------------	------------------

• Geringere Zuführung zum Vermögenshaushalt	860	1.419.000 €	1.364.585 €	54.415 €
---	-----	-------------	-------------	----------

Saldo Mehr-Ausgaben	29.026.600 €	29.436.872 €	410.272 €
----------------------------	---------------------	---------------------	------------------

Vermögenshaushalt 2018

Erläuterungen zum Vermögenshaushalt:

	Plan	Rechnungsergebnis	Abweichung
Vermögenshaushalt	8.687.300,00 €	6.695.430,90 €	- 1.991.869,10 € - 22,93 %
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1.419.000,00 €	1.364.585,00 €	- 54.415,00 € - 3,83 %
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	- €	- €	+ 0,00 €
Zuführung an die allgemeine Rücklage	- €	- €	+ 0,00 €
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	1.906.900,00 €	2.381.292,30 €	+ 474.392,30 €

Der Vermögenshaushalt schließt mit einer Entnahme aus der **allgemeinen Rücklage** in Höhe von 2,381 Mio. € ab. Bei der Aufstellung des Haushaltsplans wurde von einer Entnahme in Höhe von 1,907 T€ ausgegangen. Die gravierende Abweichung ist hauptsächlich darin begründet, dass zum 31.12.2017 alle noch vorhandenen Haushaltsreste aufgelöst und im Hinblick auf die Umstellung auf die Doppik keine neuen Haushaltsreste mehr gebildet wurden.

Dies kam zustande durch

Minder-Ausgaben bei den Baumaßnahmen (-5,472 Mio.€), Erwerb von Grundstücken (-2,262 Mio.€), den Zuweisungen und Zuschüssen (-722 T€), der Gewährung von Trägerdarlehen (-510 T€) und der Tilgung (-46 T€), bei

Minder-Einnahmen aus Beiträgen (-1,725 Mio.€), von Zuweisungen und Zuschüssen (-1,546 Mio.€), für nicht in Anspruch genommene Darlehen (-1,2 Mio.€), den Grundstückserlösen (-424 T€) und durch die geringere Zuführung vom Verwaltungshaushalt (-375 T€).

Mehr- und Mindereinnahmen bzw. Ausgaben VmH

Mehr-Einnahmen		Plan	Soll	
+ Rückflüsse von Darlehen	32	2.001.500 €	2.003.782,00 €	2.282 €
		<u>2.001.500 €</u>	<u>2.003.782,00 €</u>	<u>2.282 €</u>

Minder-Einnahmen				
- Zuführung vom Verwaltungshaushalt	30	1.419.000 €	1.364.585,00 €	54.415 €
- Grundstückserlöse	34	910.000 €	613.640,15 €	296.360 €
- Zuweisungen und Zuschüsse	36	2.285.600 €	235.711,25 €	2.049.889 €
- Rückzahlungen Dritter aus Zuschüssen	36*1	164.300 €	100.000,00 €	64.300 €
- Beiträge	35	- €	3.579,80 €	3.580 €
		<u>4.778.900 €</u>	<u>2.310.356,60 €</u>	<u>2.468.543 €</u>

Saldo Einnahmen (Zwischensumme)		<u>6.780.400 €</u>	<u>4.314.138,60 €</u>	<u>- 2.466.261 €</u>
--	--	--------------------	-----------------------	----------------------

- Entnahme aus der Rücklage	31	1.906.900 €	2.381.292,30 €	- 474.392 €
-----------------------------	----	-------------	----------------	-------------

Saldo Minder-Einnahmen		<u>8.687.300 €</u>	<u>6.695.430,90 €</u>	<u>- 1.991.869 €</u>
-------------------------------	--	--------------------	-----------------------	----------------------

Mehr-Ausgaben		Plan	Soll	
+ Erwerb von Beteiligungen	930	- €	150,00 €	150 €
+ Grundstückserwerb	932-933	362.500 €	643.392,84 €	280.893 €
		<u>362.500 €</u>	<u>643.542,84 €</u>	<u>281.043 €</u>

Minder-Ausgaben				
- Gewährung von Darlehen	92	400.000 €	400.000,00 €	- €
- Erwerb bewegl. Sachen	935-936	564.000 €	404.214,44 €	159.786 €
- Baumaßnahmen	94-96	6.055.000 €	4.104.071,21 €	1.950.929 €
- Tilgung	97	332.700 €	332.694,05 €	6 €
- Zuweisungen und Zuschüsse	98	973.100 €	810.908,36 €	162.192 €
		<u>8.324.800 €</u>	<u>6.051.888,06 €</u>	<u>2.272.912 €</u>

Saldo Ausgaben (Zwischensumme)		<u>8.687.300 €</u>	<u>6.695.430,90 €</u>	<u>- 1.991.869 €</u>
---------------------------------------	--	--------------------	-----------------------	----------------------

+ Zuführung an Rücklagen	91	- €	- €	- €
--------------------------	----	-----	-----	-----

Saldo Minder-Ausgaben		<u>8.687.300 €</u>	<u>6.695.430,90 €</u>	<u>- 1.991.869 €</u>
------------------------------	--	--------------------	-----------------------	----------------------

Investitionsmaßnahmen 2018

Die wichtigsten **Maßnahmen** in 2018 waren:

- Rathaus – Anbau eines Fahrstuhls (165 T€)
- Rathaus EDV – Datensicherung ua. sowie Neugestaltung Homepage (42 T€)
- Anbau Feuerwehrgerätehaus (52 T€) (im Bau)
- Gerätetransportwagen (159 T€) sowie Erwerb von Inventar (58 T€)
- Erwerb von Inventar für die Turmbergschule (28 T€)
- Sanierung und Neubau von 5 Klassenzimmer Turmbergschule (170 T€)
- Kindergarten Eisweiher SR (16 T€)
- Neugestaltung Platzanlage Turmberg (15 T€)
- Erwerb von Spielgeräten für Kinderspielplätze (36 T€)
- Verlagerung Abenteuerspielplatz (220 T€)
- Sanierungszuschüsse Sanierungsgebiet (47 T€)
- Gemeindestraßen - kleinere Maßnahmen (66 T€)
- Neubau Brücke Mühlstraße (51 T€)
- Straßenbau Kirchstraße (462 T€)
- Straßenbau Moorblick (17 T€)
- Straßenerneuerung Burgstraße (671 T€)
- Straßenerneuerung Jöhlingerstraße (377 T€)
- Lärmschutzwall BAB 5 (46 T€)
- Hochwasserschutz (61 T€)
- Friedhof - Eisentor, Ausbau Wege und Plätze sowie Inventar (34 T€)
- Breitbandversorgung Weingarten (176 T€)
- ÖPNV - Bushaltestellen (28 T€), Fahrradboxen (33 T€)
- Fernwärmeversorgung (23 T€)
- Bau von Asylbewerberunterkünften (237 T€)
- Erwerb von Grundstücken (578 T€)
- Gewährung Trägerdarlehen Bauhof (400 T€)

Zur Finanzierung standen insbesondere die Rückzahlung eines Trägerdarlehens für die Abwasserbeseitigung (2 Mio. €), Veräußerungserlöse (614 T€), Zuschüsse (236 T€) und die Zuführung vom Verwaltungshaushalt (1.365 T€) zur Verfügung. Da die Deckungsmittel insgesamt zum Ausgleich des Vermögenshaushalts nicht ausreichten wurde der Allgemeinen Rücklage ein Betrag in Höhe von 2,381 Mio. € entnommen. Die Aufnahme von Darlehen wahr nicht notwendig.

Neue Haushaltsausgabereste 2018

						HJ 2018
<i>Liste der gebuchten Haushaltsreste</i>						
Vermögenshaushalt						
Finanzposition	Bezeichnung der Finanzposition	Plan Ansatz	HHRest aus Vorjahr	insgesamt verfügbar	Soll 2018	gebuchter neuer HHRest
2.0601	Rathaus - Gebäude					
.940100-002	Umbau Rathaus	50.000 €	- €	50.000,00 €	14.767,10 €	35.000,00 €
2.1310	Feuerwehr					
.935000-002	Erwerb von beweglichen Sachen	200.000 €		200.000,00 €	176.377,80 €	46.000,00 €
2.4640	Tageseinrichtungen für Kinder					
.940300-002	Hochbau Kindergarten Schillerstraße	50.000 €	- €	50.000,00 €	- €	30.000,00 €
2.5800	Park- und Gartenanlagen					
.960000-002	Anlage Parkplatz Tumberg	30.000 €	- €	30.000,00 €	15.545,39 €	10.000,00 €
2.6150	Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach dem BauGB					
.987000-002	Sanierungsaufwand	649.200 €	- €	649.200,00 €	41.452,02 €	600.000,00 €
.987100-002	Sanierungsgebiet Jöhlingerstraße	273.800 €		273.800,00 €	- €	150.000,00 €
2.6300	Gemeindestraßen, Wege, Brücken					
.953000-010	Straßenemuerung Burgstr./B3 bis Paulusstr.	850.000 €		850.000,00 €	2.225,30 €	500.000,00 €
.953000-024	Straßenemuerung Jöhlinger Straße	1.500.000 €	- €	1.500.000,00 €	376.790,06 €	1.100.000,00 €
2.7510	Friedhöfe, Leichenhäuser, Krematorien					
.950100-002	Neuanlage Grabfeld Baumbestattung	100.000 €	- €	100.000,00 €	- €	100.000,00 €
	HHReste Gesamt - Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €
	HHReste Gesamt - Ausgaben	3.703.000 €	- €	3.703.000,00 €	627.157,67 €	2.571.000,00 €

Allgemeine Rücklage

Allgemeine Rücklage

Bei der Aufstellung des Haushaltsplans wurde von einer Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von **1.906.900 €** ausgegangen. Aufgrund des Ergebnisses, war jedoch eine um **474.392,30 €** höhere Entnahme in Höhe von **2.381.292,30 €** erforderlich. Zum Jahresende 2018 beträgt die allgemeine Rücklage **2.276.279,51 €**.

Mindestrücklage: Nach § 20 Abs. 2 GemHVO muss die allgemeine Rücklage mindestens 2 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes im Durchschnitt der letzten drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre betragen:

Rechnungsergebnis	2015		24.838.062,34 €
Rechnungsergebnis	2016		26.572.306,11 €
Rechnungsergebnis	2017		<u>27.671.920,83 €</u>
Summe			79.082.289,28 €
Durchschnitt 2015 - 2017			26.360.763,09 €
Mindestrücklage hiervon 2 %			527.215,26 €

Anlagevermögen - Schuldenstand

Anlagevermögen und Deckungskapital

In 2018 konnten Zugänge beim Anlagevermögen in Höhe von 12.321.963,31 € verbucht werden. Dagegen waren Abgänge inkl. Abschreibungen in Höhe von 10.126.549,47 € zu verzeichnen.

Das Anlagevermögen (ohne Abgrenzungsposten) erhöhte sich um netto 2.412.061,95 € (= + 3,24 %) auf **76.966.215,37 €**

Das eigene Deckungskapital (Eigenkapital/Beiträge, Zuschüsse) erhöhte sich um 2.744.756,00 € (= + 4,24%) auf **67.547.366,31 €**

Schuldenstand

Die Schulden (Kredite) verminderten sich nach Abzug von 332.694,05 € ordentlicher Tilgung auf **9.418.849,06 €**
 = 897,46 €/Einw. (Vorjahr: 934,59 €/Einw.) -ohne Eigenbetriebe Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Bauhof-

Schuldenstand und Schuldenentwicklung der Gemeinde Weingarten (Baden) im Jahr 2018

		Gemeinde-Haushalt		Eigenbetriebe		Gesamt	
		gesamt	€/Einw.	gesamt	€/Einw.	gesamt	€/Einw.
Schuldenstand	01.01.2018	9.751.543,11 €	934,59 €	13.168.198,23 €	1.262,05 €	22.919.741,34 €	2.196,64 €
- Tilgungen (ordentlich)	2018	332.694,05 €		629.964,95 €		962.659,00 €	
- Tilgungen (außerordentlich)	2018	0,00 €		2.000.000,00 €		2.000.000,00 €	
+ Neuverschuldungen	2018	0,00 €		3.000.000,00 €		3.000.000,00 €	
= Schuldendstand	31.12.2018	9.418.849,06 €	897,46 €	13.538.233,28 €	1.289,97 €	22.957.082,34 €	2.187,43 €

Wasserversorgung Jahresabschluss 2018

Wasserversorgung
Weingarten (Baden)

Jahresabschluss 2018

Gemäß § 16 Abs. 3 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz) und § 12 der Eigenbetriebsverordnung hat der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten (Baden) am 22.03.2021 den Jahresabschluss für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung Weingarten (Baden)“ wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2018

1.1	Bilanzsumme	8.470.866,23 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	– das Anlagevermögen	8.298.648,78 €
	– das Umlaufvermögen	172.217,45 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	– das Eigenkapital (einschl. Gewinnvortrag)	197.977,42 €
	– die Ertragszuschüsse	185.753,00 €
	– die Verbindlichkeiten	8.009.058,91 €
	– Rechnungsabgrenzungsposten	78.076,90 €
1.2	Jahresgewinn	155.683,27 €
1.2.1	Summe der Erträge	1.279.562,03 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.123.878,76 €

2. Verwendung des Jahresgewinns

a)	Jahresgewinn	155.683,27 €
b)	Verrechnung mit Vorjahresverlust	32.856,16 €
c)	auf neue Rechnung vorzutragen	122.827,11 €

Weingarten (Baden), den 22.03.2021

Abwasserbeseitigung Jahresabschluss 2018

Abwasserbeseitigung
Weingarten (Baden)

Jahresabschluss 2018

Gemäß § 16 Abs. 3 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz) und § 12 der Eigenbetriebsverordnung hat der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten (Baden) am 22.03.2021 den Jahresabschluss für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Weingarten (Baden)“ wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2018

1.1	Bilanzsumme	10.505.485,02 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	9.775.901,32 €
	- das Umlaufvermögen	729.583,70 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital (Gewinnvortrag)	581.206,29 €
	- die Ertragszuschüsse	3.317.337,78 €
	- die Rückstellungen	375.000,00 €
	- die Verbindlichkeiten	6.231.940,95 €
1.2	Jahresgewinn	410.371,10 €
1.2.1	Summe der Erträge	1.674.324,15 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.263.953,05 €

2. Verwendung des Jahresgewinn

2.1	Jahresgewinn	410.371,10 €
2.2	Gewinnvortrag auf neue Rechnung	581.206,29 €

Weingarten (Baden), den 22.03.2021

Eric Bänziger

Bauhof

Jahresabschluss 2018

Bauhof
Weingarten (Baden)

Jahresabschluss 2018

Gemäß § 16 Abs. 3 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz) und § 12 der Eigenbetriebsverordnung hat der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten (Baden) am 22.03.2021 den Jahresabschluss für den Eigenbetrieb „Bauhof Weingarten (Baden)“ wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2018

1.1	Bilanzsumme	1.895.166,68 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	– das Anlagevermögen	1.867.696,91 €
	– das Umlaufvermögen	27.469,77 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	– das Eigenkapital	0,00 €
	– die Verbindlichkeiten	1.895.166,68 €
1.2	Jahresgewinn/ Jahresverlust	0,00 €
1.2.1	Summe der Erträge	1.366.966,16 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.366.966,16 €

2. Verwendung des Jahresgewinns/Behandlung des Jahresverlusts

entfällt

Weingarten (Baden), den 22.03.2021

Eric Bänziger
Bürgermeister